

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar PROTOKOLL



Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales

Sitzungstermin:	Montag, 07.01.2019,
Raum, Ort:	Neue Grundschule, Hanns-Rothbarth-Straße 13-15. 23966 Wismar
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	17:50 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Prof. Dr.Joachim Winkler (SPD)

Mitglieder

Herr René Fuhrwerk (GRÜNE)

Herr Ronny Keßler (SPD)

Herr Harald Kothe (DIE LINKE.)

Frau Karin Lechner (SPD)

Herr Hannes Nadrowitz (CDU)

Dr.Marcel Schröder (FÜR-WISMAR-Forum)

Herr Wolfgang Box (CDU)

Herr Bernd Hilse (DIE LINKE.)

Verwaltung

Herr Michael Berkhahn ()

Herr Peter Fröhlich ()

Frau Edelgard Scheidt ()

Gäste

Herr Tim Herberg ()

Frau Birgit Krüger	0
Frau Ölschläger	0
Frau Schörnborn	0
Frau Britta Wiese	0

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden
- 2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.12.2018
- 5 Kulturförderung 2019
hier: Förderverein "Marlen" e.V.
Ausstellung Baumhaus
- 6 Bürgeranfrage Neue Grundschule (Schreiben von Elternvertreterinnen der Klasse 2a)
- 7 Sanierung der Fritz-Reuter-Schule
- 8 Neubau der neuen Grundschule an der Bürgermeister-Haupt-Straße
- 9 Sonstiges

Öffentlicher Teil:

1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Herr Prof. Winkler begrüßt die Anwesenden in der Neuen Grundschule in der Hanns-Rothbarth-Straße 13 – 15.

Frau Krüger (kommissarische Schulleiterin der Neuen Grundschule und Schulleiterin der Grundschule am Friedenshof) begrüßt die Anwesenden. Es erfolgt eine Führung durch die Neue Grundschule. Von Frau Krüger werden Informationen zum Schul- und Hortbereich der Schule gegeben.

2 Eröffnung / Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Sitzung wird in der Grundschule am Friedenshof durchgeführt.

Herr Prof. Winkler eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3 Bestätigung der Tagesordnung

Zur Tagesordnung bestehen keine Ergänzungswünsche.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 03.12.2018

Frau Scheidt informiert über eingegangene Ergänzungswünsche zum Protokoll der Sitzung vom 03.12.2018 in der Verwaltung. Diese liegen den Mitgliedern des Ausschusses schriftlich vor.

1. Hinweis von Herrn Fuhrwerk zum TOP 6:

Beim Abstimmungsergebnis muss es richtig heißen: Ja-Stimmen: 8

Nein-Stimmen: 1

Enthaltungen: 0

2. Herr Fuhrwerk teilt mit, dass er „generell unzufrieden“ mit der Protokollierung ist. Er hat jedoch keinen Änderungs- bzw. Ergänzungsvorschlag zum TOP 9 schriftlich unterbreitet.

3. Herr Dr. Schröder bittet um Ergänzung unter TOP 6:

Dort steht auf Seite 5:

„Herr Schröder stellt den Vorschlag von Herrn Box sowie die Berichterstattung in Frage.“

Es soll nun heißen:

„Herr Schröder stellt eine Berichterstattung ohne vorherige Konzeptentwicklung und die Möglichkeit auf einen Bericht zu reagieren, in Frage.“

Abstimmung erforderlich!

4. Herr Schröder bittet um Ergänzung unter TOP 9:

Auf Seite 7 oben wird nach dem Satz:

„Herr Schröder stimmt den Ausführungen von Herrn Fuhrwerk zu und ergänzt diese.“, folgender Satz hinzugefügt:

„Die Mittel zur Verbesserung der Kinderbetreuung sollten in die Betreuung der Kinder fließen und nicht in bereits finanzierte Unternehmungen von Neubauten, die sowieso finanziell abgesichert sind.“

Abstimmung erforderlich!

In der heutigen Sitzung bittet Frau Lechner um folgende Ergänzung ihrer Wortmeldung.
Im Protokoll auf Seite 5 steht:

„Frau Lechner bittet darum, das Thema „Pflege“ in einer der nächsten Ausschusssitzungen auf die Tagesordnung zu nehmen und zu beraten.“

Es soll nun heißen:

„ Frau Lechner bittet darum, das Thema „Pflege im Krankenhaus“ in einer der nächsten Ausschusssitzungen zu nehmen und zu beraten.“ (Frau Lechner begründet ihren Antrag

Abstimmung erforderlich!

Wortmeldungen: Herr Box, Herr Senator Berkhahn, Herr Dr. Schröder, Herr Fuhrwerk

Eine Diskussion erfolgt über die Veränderung der Protokollart. Es sollen keine Wortprotokolle, sondern nur noch Ergebnisprotokolle über die Sitzungen des Ausschusses angefertigt werden. Hierbei wird auf die Protokolle der Bürgerschaft verwiesen. Das Schreiben des Präsidenten der Bürgerschaft vom 28.10.2016 wird im Wortlaut verlesen. Hierin wird gefordert, keine Wortprotokolle anzufertigen. Zum Einwand, dass aufgrund von Ergebnisprotokollen keine ausreichende Information über den Sitzungsinhalt gegeben ist, wird folgender Hinweis gegeben. Bei Verhinderung einer Teilnahme an der Sitzung, besteht immer die Pflicht, einen Vertreter zu schicken. Dieser informiert in den Fraktionen über den Inhalt der Sitzung.

Es erfolgt die Entscheidung, ab sofort Ergebnisprotokolle anzufertigen.

Herr Prof. Winkler lässt über alle vorliegenden Ergänzungen zum Protokoll abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
– mehrheitlich angenommen

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 3
Enthaltungen: 1

Herr Prof. Winkler lässt über das Protokoll mit den Ergänzungen abstimmen.

Abstimmungsergebnis:
– beschlossen

Ja-Stimmen: 8
Nein Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- 5 Kulturförderung 2019
hier: Förderverein "Marlen" e.V.
Ausstellung Baumhaus
Vorlage: VO/2018/2935

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales empfiehlt die Förderung des Marlen e.V.i.H.v. 5.000,00 €

Wortmeldungen: keine

Der Vertreter des Fördervereins „Marlen“ e. V. wird von Herrn Nadrowitz entschuldigt.
Von Herrn Fröhlich erfolgen Informationen zur Vorlage.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen: 8
Nein Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- 6 Bürgeranfrage Neue Grundschule (Schreiben von Elternvertreterinnen der Klasse 2a)

Wortmeldungen: Herr Prof. Winkler, Frau Scheidt, Frau Krüger, Herr Box, Herr Hilse, Herr Senator Berkhahn, Frau Ölschläger, Frau Schönborn, Frau Lechner, Herr Fuhrwerk

Die Bürgeranfrage Neue Grundschule von den Elternvertretern der Klasse 2a (Neue Grundschule) wurde beraten. Die Bürgeranfrage ist an die Fraktion DIE LINKE gerichtet. Eine Information über die Bürgeranfrage ist durch Frau Hagemann (DIE LINKE) in der Dezembersitzung des Ausschusses erfolgt.

Herr Prof. Winkler lässt über das Rederecht für die Elternvertreter abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Herr Hilse nimmt ab 17:15 Uhr an der Sitzung teil.

Frau Scheidt informiert, dass die aufgeworfenen Fragen ausführlich in der Schulkonferenz am 11.12.2018 in Anwesenheit der Elternvertreter und Lehrer besprochen wurden. Informationen werden zukünftig in den Sitzungen der Schulkonferenz gegeben, an denen auch die Elternvertreter teilnehmen.

Frau Lechner schlägt vor, dass die Elternvertretung in Zusammenarbeit mit dem Kinder- und Jugendparlament einen Förderantrag an die Ehrenamtsstiftung für eine Überdachung der Neuen Grundschule am jetzigen Standort stellt. Frau Lechner bietet den Eltern ihre Hilfe bei der Antragstellung an.

7 Sanierung der Fritz-Reuter-Schule

Wortmeldungen: Herr Fröhlich

Herr Prof. Winkler bittet um Zustimmung, den Tagesordnungspunkt 7 und 8 in der Beratungsfolge zu tauschen und begründet dieses.
Die Anwesenden sind einverstanden.

Herr Fröhlich informiert zum Sachstand.
Hierbei geht er nochmals auf die Gründungsarbeiten für die Bohrpfahlwand am Standort der Fritz-Reuter-Schule ein. Die Ausschreibung für die Gesamtgründung des Hortgebäudes ist vorbereitet und erfolgt.

8 Neubau der neuen Grundschule an der Bürgermeister-Haupt-Straße

Wortmeldungen: Herr Fröhlich

Herr Fröhlich informiert über die erfolgte Ausschreibung der Stelle Schulsekretärin Neue Grundschule. Diese ist beendet. Die Besetzung der Stelle soll zum 1. März erfolgen. Mit Zustimmung des Bürgermeisters ist es vorgesehen, ebenfalls eine Ausschreibung zur Besetzung der Stelle Hausmeister durchzuführen.

9 Sonstiges

Wortmeldungen: Frau Scheidt, Herr Fröhlich, Herr Kothe, Herr Box, Herr Fuhrwerk

Frau Scheidt informiert, dass unter dem Aspekt der Absicherung der Gesamtfinanzierung für die Maßnahme Reuter-Schule und Neue Grundschule eine Neuordnung nach Prioritäten erfolgen musste.

Von Herrn Fröhlich erfolgen hierzu Informationen anhand von 2 Übersichten (Tabellen) zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen aus den Bereichen Schule und Sport. Er gibt den Hinweis, dass hierzu ein Bericht mit ausführlichen Erläuterungen durch das Amt für Finanzverwaltung in das ALLRIS eingestellt wird.

Herr Kothe stellt den Antrag, die Übersichten an das Protokoll der Sitzung anzulegen.

Herr Box erachtet es, nach nochmaliger Bestätigung durch Herrn Fröhlich, als ausreichend, den Bericht mit den Erläuterungen durch das Amt für Finanzverwaltung abzuwarten.
Dieses wird von den Ausschussmitgliedern bestätigt.

Herr Fuhrwerk fragt zur Sperrung der sogenannten alten Mensa nach.

Herr Senator Berkhahn teilt mit, dass keine konkrete Information und Aussage über die Gründe der Sperrung erfolgen kann. Diese Information kann aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht erfolgen. Es kann nur soweit informiert werden, dass durch das Bauamt eine Kontrolle durchgeführt und massive Mängel festgestellt wurden. Die Mängel sind dem Betreiber bereits seit langer Zeit bekannt. Zum jetzigen Zeitpunkt ist eine Nutzung aufgrund der Mängel nicht mehr vertretbar.

Prof. Joachim Winkler
Ausschussvorsitzender

Wolfgang Box
1. Stellvertreter des Ausschussvorsitzenden

Silvia Godknecht
Protokollantin